



RESPONSIBLY
MADE IN SWEDEN

EIN KLEINES BUCH
ZUM THEMA WÄRME

Woolpower[®]
ÖSTERSUND

DURCHGEHEND WARM VON INNEN NACH AUSSEN

Wenn wir Bekleidung machen, dann sehen wir jeden einzelnen Schritt unter dem Aspekt der Langfristigkeit. Wir wollen jegliche Verschwendung vermeiden und machen daher Kleidungsstücke, die sich durch Zeitlosigkeit, Funktionalität und Spitzenqualität auszeichnen. Eine langfristig orientierte Denkweise fördert die Nachhaltigkeit. Bei Woolpower dreht sich alles um Nachhaltigkeit – vor, während und nach der Produktion eines jeden einzelnen Kleidungsstücks.

Wir stellen warme Unterbekleidung und Socken aus Merinowolle her, vom Garn bis hin zum fertigen Produkt. Wenn Sie unsere Produkte tragen, dann können Sie sichergehen, dass unsere Produktion von überzeugter Verantwortung für unsere Umwelt und die Arbeitsplätze all derjenigen geprägt ist, die für Woolpower tätig sind.

Wir haben uns dafür entschieden, die komplette Produktion in Östersund zu belassen, wodurch die Anzahl der Glieder in der Lieferkette reduziert wird. Unsere Mitarbeiter haben eine ausgeprägte Werteorientierung und engagieren sich leidenschaftlich. Die Näherinnen versehen das von ihnen genähte Teil mit einem individuellen Qualitätssiegel, indem sie ihr persönliches Namensschild in das Teil einnähen. Das erfüllt sie mit Stolz und einem gemeinsamen Verantwortungsgefühl.



ALLSEITIGE VERANTWORTUNG

Woolpower ist der beste Beweis dafür, dass ein Textilunternehmen angemessene Löhne und Gehälter zahlen sowie Beschäftigungsverhältnisse und Arbeitsplatzbedingungen garantieren kann, mit denen die Menschen gut leben können. Seit der Gründung unseres Unternehmens im Jahr 1969 werden all unsere Kleidungsstücke hier in Östersund angefertigt. Und genauso wollen wir das auch haben. Die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter garantiert uns die Gewissheit, dass wir hochwertige Produkte herstellen.

RESPONSIBLY
MADE IN **SWEDEN**



RUNDSTRICKEN

Pro Jahr werden von unserem Geschäftspartner in Deutschland 200 t Merinowolle in Form von Garnknäueln an unser Werk in Östersund geliefert. Der erste Schritt ist das Stricken. Ärmel, Beine und Oberteile werden rundgestrickt, damit so wenig Nähte wie möglich entstehen.

UNSERE ERFAHRENEN NÄHERINNEN

Bei Woolpower näht jede Näherin ein komplettes Kleidungsstück von der ersten bis zur letzten Naht fertig. Das sorgt für mehr Abwechslung bei der Arbeit und bietet den Näherinnen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu erweitern. Wenn sie mit ihren Näharbeiten fertig sind und ihre Produkte kontrolliert und genehmigt haben, nähen sie ihren Namen in das Kleidungsstück ein. Dieses Namensschild ist ein Gütesiegel - von der Näherin und von Woolpower.

NACHHALTIGKEIT

Die Tatsache, dass wir unser Werk in Östersund haben bedeutet, dass wir unseren Umwelteinfluss besser geltend machen können. In den vergangenen Jahren haben wir einen weiteren wichtigen Schritt im Hinblick auf die Verwirklichung unserer Nachhaltigkeitsziele in der Produktion getan. Wir verwenden überschüssiges Material aus der Produktion zur Herstellung von Neuprodukten. Woolpower ist gemäß der internationalen ISO-Umweltmanagementnorm zertifiziert. Das Ullfrotté Original Gestrick ist ÖKOTEK-zertifiziert, und dieses internationale Zertifikat garantiert, dass das Kleidungsstück keinerlei Giftstoffe enthält.

EIN WÄRMENDES UNTERNEHMEN

Man könnte es auch so ausdrücken: Für uns hat die Arbeit mit Wärme im Grunde eine doppelte Bedeutung. Wir stellen qualitativ hochwertige, warme Wollprodukte mit einem Optimum an Funktionalität her. Und wir kümmern uns um unsere Mitarbeiter und Partner, um die Tierwelt und unsere Umwelt und verbreiten damit soziale Wärme.





NAME: Ann-Mari Lund
BERUF: Näherin

“ Ich arbeite seit fast 40 Jahren bei Woolpower und habe in dieser Zeit viel über das Gestrick gelernt und mich berufsmäßig weiterentwickelt. Ich bin stolz darauf, zum Woolpower-Team zu gehören. Dafür spricht ja allein schon meine lange Betriebszugehörigkeit!”



UNSER KÖRPER UND DIE TEMPERATUREN

Unser Körper braucht, um überhaupt funktionieren zu können, Energie in Form von Essen und Trinken, damit das Herz schlagen kann, die Muskeln arbeiten und das Gehirn funktioniert. Die meiste Energie, und hier sprechen wir von ca. 70 %, wird zur Aufrechterhaltung der richtigen Körpertemperatur benötigt.

KÖRPERWÄRME

Körperwärme entsteht durch die Verbrennung der aufgenommenen Nahrung – Fette, Kohlenhydrate und Proteine. Die Wärme wird hauptsächlich im Muskelgewebe erzeugt, denn die Muskeln arbeiten. Wenn wir uns in der Kälte aufhalten, muss unser Körper für einen ausgeglichenen Wärmehaushalt sorgen. Wir müssen ihm daher zusätzliche Energie zuführen, und zwar in Form von passender Nahrung und Kleidung, damit wir nicht anfangen zu frieren.

WENN DER KÖRPER KALT WIRD

Wenn unser Körper kalt wird versucht er Wärme zu erzeugen und zwar durch Zittern, also unwillkürliche Muskelkontraktionen. Der Körper kann seine eigene Wärmeproduktion allein durch Zittern auf das 4- bis 5fache hochfahren.

Wenn wir frieren nimmt die Durchblutung von Händen und Füßen ab, damit vorrangig die lebenswichtigen Organe mit Wärme versorgt werden. Daher kriegen wir zuerst kalte Hände und Füße, während der Rest des Körpers sich weiterhin warm anfühlt.

BIS ZU 1 LITER SCHWEISS PRO TAG

Schwitzen ist eine völlig normale Reaktion, wenn der Körper zu warm wird und die Haut abgekühlt werden muss. Unsere Haut kühlt sich durch das Verdampfen von Schweiß ab. In warmen Klimazonen funktioniert das prima. Aber bei Kälte, wenn man dick angezogen ist, kann unkontrolliertes Schwitzen fatale Folgen haben, da die Feuchtigkeit den Körper abkühlt. Tagtäglich verdampfen auf der Haut 0,5 bis 1 Liter Feuchtigkeit. Bei anstrengenden Tätigkeiten kann sich diese Menge auf mehrere Liter pro Stunde belaufen.



Kleidung von Woolpower hält Sie warm, auch wenn sie feucht wird. Und sie riecht nicht unangenehm, auch wenn Sie geschwitzt haben.

WARMHALTEN MIT KLEIDUNG

Kleidungsstücke sorgen dafür, dass die Wärme, die Ihr Körper erzeugt, gespeichert wird. Deshalb sollten Sie stets daran denken, wie Sie sich kleiden. Kleine Details können da einen großen Unterschied machen, wenn es bitterkalt ist und die Energiereserven zur Neige gehen.

Mit der richtigen Kleidung kann der Körper die Wärme leichter halten und gleichzeitig Feuchtigkeit und überschüssige Wärme ableiten.

WIE ZIEHE ICH MICH BEI KÄLTE RICHTIG AN?

Bei Kälte gilt das Zwiebel-Prinzip, also Schicht auf Schicht. Es bietet den einfachsten, vielseitigsten Schutz vor Kälte, Wind und Nässe. Gleichzeitig können Sie leichter ein Kleidungsstück nach dem anderen ausziehen, Körperfeuchtigkeit und -wärme werden effektiv abgeleitet.

DAS WOOLPOWER-SYSTEM

Das Produktsortiment von Woolpower bildet ein Bekleidungssystem, im Rahmen dessen Sie die verschiedenen Kleidungsstücke beliebig kombinieren können, je nachdem was Sie so vorhaben. Sie können eine dickere Schicht direkt auf der Haut tragen, oder Sie tragen die unterste Bekleidungsschicht doppelt. Das Wichtigste ist, dass Sie Woolpower auf Ihrer Haut haben, damit die erzeugte Körperwärme isoliert wird.





Wenn Sie ein Baumwollteil unter Ihrer Woolpower-Unterbekleidung tragen, wird der Thermoschutz unwirksam, und Sie fangen an zu frieren.

DAS SCHICHTENSYSTEM VON WOOLPOWER

Woolpower hat eine Komplettreihe von Kleidungsstücken für den ganzen Körper entwickelt. Die Teile lassen sich, abhängig von Temperatur und Aktivität, unterschiedlich kombinieren.

Das Ullfrotté Original Gestrick ist in verschiedenen Gewichten und für verschiedene Funktionen und Leistungen erhältlich.

Die Gewerbestärke wird in Gramm pro Quadratmeter gemessen und ist erhältlich in 200, 400, 600 und 800 g/m².

Woolpower LITE ist ein dünneres Gestrick, das sich sowohl als wärmende Schicht als auch als kühlende Alternative bei hohen Temperaturen eignet.

Je mehr Luft in den Kleidungsstücken steckt, desto besser isolieren sie.

1

WOLLE DIREKT AM KÖRPER

Ihre Haut muss von einer wärmeisolierenden, feuchtigkeitsableitenden Schicht bedeckt werden. Wesentlich ist, dass die Feuchtigkeit des Körpers von der Haut weg transportiert wird, da Wasser eine 25 mal höhere Wärmeleitfähigkeit hat als Luft.

UNTERKLEIDUNG LITE

Woolpower LITE hat alle Eigenschaften, um Sie je nach Situation und Wetterlage warm oder kalt zu halten. LITE eignet sich hervorragend als Unterkleidung unter unseren dickeren Schichten, kann bei wärmerem Wetter aber auch prima einzeln getragen werden.

UNTERKLEIDUNG ULLFROTTÉ ORIGINAL 200 g

Ullfrotté Original 200 g ist ein wärmeres Gestrick, bei dem die Frotteeschlingen viel Luft einschließen. Sie können es direkt auf Ihrer Haut oder als zweite Schicht tragen. Es hat die gleiche Funktionalität wie Woolpower LITE, eignet sich jedoch besser für kältere Witterung.



2

MID LAYER ULLFROTTE ORIGINAL 400-600 g

Eine Zwischenschicht an Kleidungsstücken sorgt für zusätzliche Isolierung und hält die Körperwärme. Wenn es kalt ist oder der Aktivitätslevel nicht so hoch ist, braucht man eine dickere Schicht. Je mehr Luft in den Kleidungsstücken steckt, desto besser isolieren sie. Die großzügig geschnittenen Zwischenschicht-Kleidungsstücke von Woolpower sind aus Ullfrotté Original, 400-600 g. Temperatur und Aktivitätslevel sind ausschlaggebend für die Stärke der Zwischenschicht.



3

Das wind- und wasserabweisende Obermaterial schützt vor Außenkälte und hält die zwischen den Schichten gestaute Wärme. Moderne Shell-Bekleidung ist leicht feuchtigkeitsdurchlässig. Bei anstrengenden Aktivitäten sollte die Kleidung eine Lüftung im Nackenbereich, an den Ärmelabschlüssen oder an anderen Öffnungen haben.

4

In Pausen oder wenn ein Lager errichtet werden soll und Sie weniger aktiv sind, kann eine zusätzliche Schicht übergezogen werden. Winddichte Kleidung aus Daunen bzw. Synthetikfasern lässt sich einfach über das Shell-Kleidungsstück an- und ausziehen.

SO HALTEN SIE IHRE FÜSSE WARM

Wir wissen alle ganz genau, wie sich kalte Füße anfühlen. Wir hopsen herum, wackeln verzweifelt mit den Zehen oder schlagen die Füße aneinander. Aber all das hilft nicht. Hier sind 12 Tipps, wie Sie Ihre Füße – Ihre Stoßdämpfer auf Lebenszeit – bequem warm und trocken halten.

1. KOPFBEDECKUNG AUF!

Wenn Sie Ihre Füße warm halten wollen, dann müssen Sie Ihren ganzen Körper in Betracht ziehen. Wenn Ihr Körper kalt wird, will er vorrangig Herz, Hirn und andere lebenswichtige Organe mit Wärme versorgen. Daher reduziert er die Durchblutung von Händen und Füßen. So kriegen wir normalerweise zuerst kalte Hände und Füße, während der Rest des Körpers sich weiterhin warm anfühlt. Ein Kopf ohne Kopfbedeckung ist da der reinste Schornstein, über den ein Großteil der Körperwärme entweicht.

2. WOLLE TRANSPORTIERT

Oftmals hängen kalte Füße auch mit schlechter Lüftung zusammen. Wenn das Feuchtigkeitsniveau auf der Haut zu hoch ist, absorbiert Wolle den Schweiß wirksam und leitet ihn über das Gestrick ab, bis der Feuchtigkeitshaushalt wieder im Gleichgewicht ist. Socken mit zu hohem Baumwollgehalt hindern den Schweiß am Verdunsten, deshalb werden die Füße feucht und kalt.

3. TROCKEN BLEIBEN

Die wichtigste Maßnahme für warme Füße ist, die Füße trocken zu halten. Ein Fuß sondert bei niedrigem Aktivitätslevel ca. 3 ml Feuchtigkeit pro Stunde ab. Bei hoher Aktivität sind es 15-30 ml.



4. FÜSSE AUSRUHEN

Ziehen Sie Ihre Schuhe aus, wenn Sie eine Pause machen. Dann kann die Feuchtigkeit im Schuh verdunsten. Gut tut auch das Entspannen der Fußsohlen, wenn Sie tagsüber lange und viel gegangen sind. Denken Sie auch daran, sich mit Essen und Trinken warm zu halten.

5. TROCKNEN SIE IHRE SOCKEN

Nutzen Sie Ihre Körperwärme zum Erwärmen und Trocknen feuchter Socken. Befestigen Sie sie irgendwo in Ihrer Hose, wenn Sie herumlaufen; den Rest erledigt Ihre Körperwärme. Ein weiterer Tipp: Ziehen Sie nasse Socken über eine warme Wärmflasche. Perfekt zum Erwärmen Ihres Schlafsacks am Abend!

6. WEG VOM BODEN

Eine kalte Oberfläche kann einen Großteil der Fußwärme absorbieren. Daher ist es ganz wichtig, Ihre Füße so weit wie möglich von einem kalten Boden wegzubekommen. Tragen Sie nach Möglichkeit isolierende Einlegesohlen in Ihren Schuhen, am besten Filzeinlegesohlen von Woolpower. Stellen Sie sich auf ein Sitzpolster, ein Stück Styropor oder auf ein paar Zweige, damit die Wärme nicht von der kalten Fläche absorbiert wird.

7. FUSSPFLEGE

Wichtig ist, dass Sie Ihre Füße pflegen. Saubere, trockene Füße fördern die Durchblutung und kommen besser mit Kälte klar. Außerdem bekommen Sie keine Blasen. Verwenden Sie keine Cremes auf Wasserbasis für Ihre Füße, da das Wasser in solchen Cremes bei niedrigen Temperaturen gefrieren und Frostbeulen verursachen kann.

Wolle speichert Feuchtigkeit hochwirksam in ihren Fasern und kann bis zu 30 % ihres Eigengewichts an Feuchtigkeit absorbieren, ohne sich feucht anzufühlen. Wolle sondert, wenn sie nass ist, zusätzlich sogar etwas Wärme ab.

8. VIEL PLATZ

Wenn die Durchblutung der Füße behindert wird, fangen sie schnell an zu frieren. Achten Sie darauf, dass Ihre Schuhe groß genug sind, und schnüren Sie sie nicht zu fest. Das kann nämlich die Blutzirkulation in Ihren Füßen beeinträchtigen, und sie werden schneller kalt. Sie brauchen so viel Platz, dass Sie mit den Zehen wackeln können.

9. ZWEI PAAR SOCKEN

Das Schichtenprinzip funktioniert auch bei Ihren Füßen, Händen und beim Kopf. Ziehen Sie zuerst dünnere, gut sitzende Socken an und dann ein dickeres Paar darüber, das die Feuchtigkeit vom Fuß aufnehmen kann und möglichst viel Luft einschließt. So beugen Sie zudem Blasen an den Füßen vor, da die Reibung hier zwischen den Socken und nicht im Hautkontakt erfolgt.

10. SOCKEN WECHSELN

Ziehen Sie andere Socken an, bevor Sie raus in die Kälte gehen. Die sind dann nicht so warm und feucht von der Wärme innen im Haus. Wechseln Sie Ihre Socken mehrmals am Tag, am besten wechseln Sie zwischen zwei Paaren.


11. ESSEN UND TRINKEN

Der Körper braucht Energie, um den Wärmehaushalt im Gleichgewicht zu halten. Vergessen Sie also Essen und Trinken nicht! Um sich warm zu halten, brauchen Sie nicht unbedingt ein warmes Getränk, sondern energiereiches Essen und Getränke.

12. MIT DEN ZEHEN WACKELN

Wenn Sie Zehen und Füße gleichzeitig bewegen, fördern Sie die Durchblutung, erhöhen die Körpertemperatur und mindern die Gefahr von Frostbeulen.





Bei der Herstellung unserer Woolpower-Produkte bleibt natürlich Stoff übrig. Aber, wie heißt es so schön: Spare in der Zeit, dann hast du in der Not. Bei uns wird der Überschuss zu prämierten Einlegesohlen. Die Farbe dieser Sohlen kann von Paar zu Paar variieren, je nach den Farben der Stoffreste.





Seit über 40 Jahren
verarbeiten wir
Merinowolle.



WOLLE - DAS FUNKTIONSMATERIAL DER NATUR

SELBSTREINIGENDE WIRKUNG

Das in der Wolle enthaltene Keratin zersetzt auf natürliche Weise die Bakterien auf der Haut, die unangenehme Gerüche verursachen. Den Kern der Wollfasern bilden zwei Arten von Zellen, die unterschiedliche große Feuchtigkeitsmengen absorbieren. Dies verursacht eine ständige Bewegungsreibung zwischen den Zellarten, was einen mechanischen Selbstreinigungsprozess zur Folge hat.

OPTIMALE ISOLIERUNG

Die Kräuselstruktur der Wollfasern bindet große Luftmengen und sorgt für eine ausgezeichnete Isolierung. Die Luft zwischen den Fasern mindert die Wärmeübertragung im Gestrick und wirkt wärme- und kälteisolierend. Merinowolle mit ihren bis zu 40 Kräuselungen pro Zentimeter ist hochgradig isolierend und hat zudem eine begrenzte Anzahl Berührungspunkte von Gestrick und Haut.

WASCHMASCHINENFEST

Die Oberfläche der Wollfasern ist wasserabweisend, das schränkt das Bakterienwachstum und dadurch bedingte Geruchsbildung ein. Bekleidung aus Wolle braucht nicht so oft gewaschen zu werden. Am besten wird sie bei feuchter Witterung gelüftet. Die Oberfläche der Wollfasern ist voller kleiner Schuppen, was beim Waschen derartiger Kleidungsstücke zu Flusenbildung führen kann. Die Schuppen können durch Spezialbehandlung entfernt werden, damit die Wolle waschbar wird. Woolpower-Bekleidung ist bis 60 Grad waschbar und läuft nicht ein. Weitere Einzelheiten finden Sie unter der Waschanleitung.



Da die Feuchtigkeit zur Außenseite des Kleidungsstücks transportiert wird, verstärkt sich die Wärmeisolierung, und Sie bleiben trocken.

FEUCHT – UND TROTZDEM WARM

Bei der Absorption von Feuchtigkeit wird chemisch Wärme erzeugt, die sog. Absorptionswärme. Wärmeenergie entsteht, wenn die polarisierten Wasser- und Wollfasermoleküle miteinander kollidieren. Diese Kollision ist dermaßen kräftig, dass sie Wärme erzeugt. Der Prozess hält so lange an, bis die Fasern mit Wassermolekülen gesättigt sind. So liefert unsere Unterbekleidung auch dann Wärme, wenn sie feucht ist.

WASSERABWEISEND UND QUELLFÄHIG

Wollfasern haben ein hydrophobisches (wasserabweisendes) Äußeres und ein hydrophilisches (wasseraufnehmendes) Inneres. Infolgedessen hat Wolle geradezu einzigartige Eigenschaften zur Feuchtigkeitsregulierung. Wollfasern können bis zu 30 % ihres Eigengewichts an Feuchtigkeit absorbieren, ohne sich feucht anzufühlen.

WENN WOLLE KRATZT

Die Mikron-Zahl, d.h. die Stärke der Wollfaser in Tausendstel Millimeter, gilt als Qualitätskriterium. Feine Wolle hat zwischen 17 und 23 Mikron. Wenn Wolle als kratzig empfunden wird, dann liegt das an den Grobfasern, die nicht glatt an der Haut anliegen, sondern abstehen. Je feiner die Wollfasern, desto weicher fühlen sie sich an. Grobfasern von über 28 Mikron können sich kratzig anfühlen. Unterbekleidung von Woolpower hat eine niedrige Mikronzahl und fühlt sich daher kuschelweich an.

WEG MIT DER FEUCHTIGKEIT

Wenn der Feuchtigkeitspegel auf der Innenseite der Kleidung höher ist als auf der Außenseite, absorbiert die Wolle die Feuchtigkeit aktiv und transportiert sie durch das Gestrick, bis ein Gleichgewicht erreicht ist.



ULLFROTTÉ ORIGINAL - DAS GESTRICK

Bis heute ist es nicht gelungen, eine Synthetikfaser mit den einzigartigen Eigenschaften von Wolle herzustellen. Mutter Natur hatte die Lösung für Frieren und Schwitzen nämlich schon lange parat, bevor sich der Mensch darüber Gedanken machte.

Anfang der 1970er Jahre haben wir in Östersund, in der schwedischen Provinz Jämtland, ein Gestrick mit dem Namen Ullfrotté Original entwickelt – ein strapazierfähiges Material aus einem Mix aus feiner Merinowolle, Polyamid/ Polyester und vor allem – Luft!

80 PROZENT LUFT

Luft? Nun ist es eigentlich nicht die Luft, die für den Wärmeverlust sorgt. Gewebe dagegen kann das. Unser Gewebe ist ein Frotteestoff mit Flachstrick-Außenseite und Frotteeschlingen auf der Innenseite. Die flauschigen Frotteeschlingen in Kombination mit den Kräuselfasern der Wolle bilden ein Gestrick mit hoher Luftaufnahmefähigkeit. Daher bestehen bis zu 80 % des Gestricks aus Luft. Dieses luftige Material hat sehr begrenzten Kontakt mit dem Körper, somit gibt es weniger Stellen, an denen die Körperwärme entweichen kann. Durch das Tragen von Woolpower-Unterbekleidung direkt auf Ihrer Haut können Sie also Ihre Körperwärme gut speichern.

Ullfrotté
ORIGINAL



UNTERSTE SCHICHT ULLFROTTÉ ORIGINAL 200 g/m²

Für das Tragen direkt auf der Haut, als feuchtigkeitsableitende erste Schicht. Die Kleidungsstücke wirken am besten, wenn sie direkt auf der Haut getragen werden. Denn das Material hält den Körper angenehm warm und transportiert die Feuchtigkeit weg. Flachstrick-Polyester auf der Außenseite und Frotteestoff aus Merinowolle und Polyamid auf der Innenseite.

Je weiter Sie die Luftschicht um Ihren Körper herum halten können, desto besser können Sie Ihre Körperwärme speichern.

MITTLERE SCHICHT ULLFROTTE ORIGINAL 400-600 g/m²

Als mittlere Schicht für erhöhte Wärmeisolierung zwischen der untersten Schicht direkt auf der Haut und der obersten Schicht, die vor Nässe und Wind schützt. Die mittlere Schicht bietet sich in der Regel für kältere Witterung oder weniger anstrengende Aktivitäten an. Sie eignet sich aber auch perfekt als Allround-Kleidung für drinnen und draußen, im Sommer wie im Winter.



WEICH UND DENNOCH STABIL

Merinowolle ist sehr fein, weich und kraus und damit ideal für Bekleidung, die direkt auf der Haut getragen wird. Das Wollmaterial von Ullfrotté Original hat 22 Mikron, d.h. die Wollfasern sind 22 Tausendstel Millimeter dick. Das bedeutet nicht nur ein angenehmes, sondern auch stabiles Material. Da Merinowolle kraus ist, fehlt ihr jedoch die gewisse Verschleißfestigkeit. Um sicherzustellen, dass die von uns hergestellten Kleidungsstücke möglichst strapazierfähig sind, wird die Wolle mit 1/3 Synthetikfasern gemischt. So maximieren wir die Haltbarkeit unserer Produkte, damit Sie sie jahrelang tragen können. Die unterste körpernahe Schicht besteht größtenteils aus Merinowolle.

NATÜRLICHE FLUSEN

Wenn Sie Ihr Woolpower-Produkt eine Weile getragen haben, merken Sie vermutlich, dass es ein bisschen flusig geworden ist. Diese Knötchenbildung ist nichts Ungewöhnliches und hat einen naheliegenden Grund, nämlich die im Produkt enthaltenen Naturmaterialien. Diese Flusen reduzieren die Funktionalität in keiner Weise.

Wir wollen die kräuselige Garnstruktur beibehalten, statt sie glattzubürsten. Wir spinnen das Garn nicht so fest und stricken es möglichst locker, mit Schlingen auf der Innenseite. Daher kann das Material mit der Zeit Flusen bilden. Und wir wollen möglichst viel Luft im Gestrick einschließen, damit Ihnen wohliger warm ist. So ist das Material dehnbar und elastisch und „klebt“ nicht am Körper.

WOOLPOWER KIDS

Im Kindesalter ist alles im Leben ein einziges Abenteuer. Dementsprechend muss auch die Kleidung sein – bequem, nicht zu eng sitzend, nicht scheuernd. Und, ganz wichtig, sie muss die richtige Temperatur halten.

Das Woolpower-Sortiment an Kinderkleidung besteht aus demselben Material wie die Produkte für Erwachsene – Ullfrotté Original. Wir bieten auch Filz-Einlegesohlen für Kinder an, die wir aus Stoffresten aus unserer Produktion herstellen.





WOOLPOWER LITE - DAS KÜHLERE GESTRICK

LITE wurde entwickelt, um die Nachfrage nach einer kühleren Alternative zu Ullfrotté Original zu befriedigen. Das Gestrick ist Flachstrick, hat daher mehr Kontaktstellen mit der Haut und leitet so Wärme vom Körper weg. LITE schließt nicht so viel Luft ein und isoliert auch nicht so wirksam. Das LITE-Gestrick enthält zwar mehr Wolle, ist aber de facto kühler als Ullfrotté Original.



A woman with long dark hair, wearing a black beanie and a black long-sleeved top, is riding a dark-colored horse. They are on a rocky riverbank with a forest of tall, thin trees in the background. The scene is outdoors and appears to be in a natural, wooded area.

UNTERSTE SCHICHT LITE

Luftschichten im Gestrick erhöhen die Wärmeisolierung des Körpers. Daher ist ein lose gestricktes Kleidungsstück wärmer als ein engmaschiges. Und deshalb ist unser engmaschiges LITE-Gestrick kühler, selbst wenn es mehr Wolle enthält als Produkte aus Ullfrotté Original.

LITE bietet sich vor allem an, wenn es draußen wärmer ist. Denn das Gestrick trägt dazu bei, überschüssige Wärme vom Körper wegzutransportieren.

WOOLPOWER – SOCKEN UND ZUBEHÖR

Der Frotteestoff hat fantastische Isoliereigenschaften und hält daher auch bei feuchter Witterung warm. Das gilt besonders für die Füße. Woolpower-Socken absorbieren den Schweiß und leiten ihn ab, ohne Einbußen bei der Wärmeisolierung. So bleiben Ihre Füße angenehm warm und trocken.

Woolpower-Socken sind in 5 Ausführungen erhältlich: Flachstrickmodell Liner und die Frotteemodelle à 200, 400, 600 und 800 g/m². Sie lassen sich, je nach Temperatur und Aktivität, unterschiedlich kombinieren.

Entscheidend ist, dass Sie Ihre Füße, Hände und Ihren Kopf warm halten und so für einen angenehmen Wärmehaushalt sorgen. Woolpower bietet Zubehör in drei Stärken an: Lite, 200 g und 400 g.



WOOLPOWER PROTECTION

Unsere Kollektion Woolpower Protection haben wir speziell für Profis in besonders exponierten Umgebungen entwickelt. Schutzkleidung ist gemäß besonderen EN-Normen zertifiziert, zu denen Flammschutz, Antistatik und Lichtbogen gehören. Wolle an sich ist schwer entflammbar, schmilzt nicht und schützt so vor ernsthaften Verbrennungen.

Zur Optimierung des Schutzes empfehlen wir das Tragen eines kompletten Unterbekleidungssets und darüber zertifizierte mittlere und obere Schichten.

Woolpower Protection wurde vom Finnischen Institut für Arbeitsschutz (FIOH = Finnish Institute of Occupational Health) getestet und zertifiziert.

Protection LITE wurde zudem in den USA getestet und entspricht den Mindestanforderungen der ASTM 1506-10A für Bekleidung in der NFPA-Einstufung 70E Lichtbogenfestigkeit.
(ATPV) = 6,2 cal/cm².



EN 11612:2008
EN IEC 61482-1-2
EN 1149-5:2008

Certificate Issued by:
FIOH
Topeliuksenkatu 41a A
FI-00250 Helsinki, FINLAND
Notified body No. 0403



WOOLPOWER PROTECTION LITE

Ebenso wie unser serienmäßiges LITE-Gestrick kühlt PROTECTION LITE mehr als Ullfrotté Original, da es mit seinem Flachstrick weniger Luftspalte aufweist. Daher werden nicht so viele Luftpolster gebildet wie bei lockerer gestricktem Material. LITE bietet sich vor allem an, wenn es draußen wärmer ist, denn das Gestrick leitet überschüssige Wärme wirkungsvoll ab.



WOOLPOWER PROTECTION 400

Dieses Material ist als zweite Schicht über einer dünneren untersten Schicht gedacht und isoliert Ihre Körperwärme in den Frotteeschlingen. Es ist lockerer gestrickt als PROTECTION LITE und bietet dieselben Wärmequalitäten wie unser Ullfrotté Original 400.

DIE MERINOSCHAFE VON WOOLPOWER

Woolpowers Produktionsprozess beginnt bei den Merinoschafen im argentinischen Teil Patagoniens und in Uruguay. Dank unseres ständigen Dialogs mit unseren Garnlieferanten und unserer persönlichen Besuche wissen wir, dass die Merinoschafe auf gutem Weideland grasen und einwandfrei behandelt werden. Wir kaufen unsere Rohstoffe grundsätzlich direkt vom Hersteller.

MULESIERUNGSFREIE WOLLE

Die Herkunft unserer Merinowolle ist uns sehr wichtig, wir wollen uns voll darauf verlassen können, dass die für uns produzierenden Schafe gut behandelt werden.

In Australien stellt das Mulesing zur Vermeidung von Parasitenbefall ein ernsthaftes Problem dar. Daher haben wir beschlossen, keine Wolle aus diesem Land zu beziehen, denn die australischen Schaffarmer können keine 100%-mulesingfreie Merinowolle garantieren. Also kaufen wir unser Material ausschließlich im argentinischen Teil Patagoniens und in Uruguay, wo die hauptverantwortliche Fliegenart nicht vorkommt.



Seit 2008 beziehen wir keine Wolle aus Australien mehr und können somit die ethisch einwandfreie Behandlung der Tiere garantieren. Angesichts der Tatsache, dass wir unsere Produktion in Schweden haben, können wir auf derartige Probleme schnell und effizient reagieren.

Wir wollen, dass Sie sich rundum warm und wohl fühlen. Deshalb stellt Woolpower hohe Qualität, Umweltbewusstsein und Ethik in den Mittelpunkt. Wenn das Fliegenproblem eines Tages zufriedenstellend gelöst wird, können wir eine Zusammenarbeit mit Australien wieder in Betracht ziehen.

Wir testen ständig neuen Möglichkeiten zu mehr Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit. Aber noch fehlt uns in bestimmten Fällen das Knowhow, und wir haben auch nicht auf alles eine eindeutige Antwort. Aber daran arbeiten wir – denn eins können wir auf jeden Fall: immer besser werden. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge haben.

WOOLPOWER BILL

Bill heißt dieser nette Merinowidder, der schon seit Jahren als unser Maskottchen und Sympathieträger fungiert. Bill und die anderen Merinos werden alljährlich zwischen September und November geschoren. Ihr Fell wächst ununterbrochen, daher tut ihnen die Schur richtig gut. Für ein Full Zip Jacket 400 benötigen wir in etwa die Menge einer Schur von einem Schaf.



WIR SCHAFFEN WÄRME FÜR 100 JAHRE

Wir wollen unsere Kunden mit nachhaltiger Kleidung beliefern, deren Herstellung im Einklang mit unseren Kernwerten erfolgt. Egal ob die Kleidung zum Vergnügen oder im Beruf getragen wird – sie sollte immer eine ausgezeichnete Wärmeregulierung haben.

„Wir erzeugen Wärme für 100 Jahre.“ Das ist die Woolpower-Vision. Das setzt natürlich voraus, dass wir weiterhin Spitze sind bei der Herstellung von warmer Kleidung. Unsere Unter- und Zwischenbekleidung muss mit extremen Witterungsbedingungen, plötzlichen Wetterumschwüngen und verschiedenen intensiven Aktivitäten klarkommen.

Unsere Vision besagt, dass wir als verantwortungsvolles Unternehmen agieren müssen, das sich um Menschen, Tiere und die Natur kümmert. Allein dies zeigt schon, dass wir langfristig handeln wollen und dass der Begriff Nachhaltigkeit bei uns einen extrem hohen Stellenwert hat. Unsere Produkte sollen dauerhaft sein, genauso wie unser Unternehmen. Und das ist der Grund dafür, dass wir uns voll und ganz auf unsere Umwelt konzentrieren und unsere Aufgabe sehr, sehr ernst nehmen.



DIE WOLLE WIRD IN DEUTSCHLAND VERSPANNEN

Die Merinowolle wird in Deutschland gewaschen, versponnen und gefärbt. Dann kommt das Garn in riesigen Rollen zu uns nach Östersund. Hier stellen wir unser einzigartiges Ullfrotté Original auf eigens hierfür konstruierten Maschinen her.

Die Merinowolle für die Woolpower LITE-Produkte stammt von denselben Lieferanten, allerdings wird das Gestrück im südschwedischen Norrköping produziert. Die Kleidungsstücke werden dann bei uns genäht. Künftig wollen wir auch das Lite-Gestrück selbst herstellen.



FERTIGUNG DES GESTRICKES

Ärmel, Beine und Oberteile werden rundgestrickt, damit so wenig Nähte wie möglich entstehen. Die Teile werden anschließend zur Verstärkung mit normalem Wasser gewaschen und geschrumpft.

Sobald sie trocken sind, formen wir sie mit Hitze und Dampf auf Metallformen. Dadurch erhält das Gestrick die gewünschte Weichheit und Form.



ZUSCHNEIDEN DER TEILE

Damit alle Teile perfekt zusammenpassen, arbeiten wir die Kanten etwas nach. Genauer gesagt, wir stanzen die Teile mit großen Schnittformen aus, die ein bisschen wie Kuchenbackformen aussehen. Dann übernehmen unsere Näherinnen.

DIE NÄHERINNEN HINTER DEN WOOLPOWER-KLEIDUNGSSTÜCKEN

In den meisten Textilfabriken ist jede Nähmaschine mit einer Näherin besetzt, die die ganze Zeit nur ein und dieselbe Naht näht und dann das Teil an die nächste Näherin weitergibt, die eine andere Naht näht. Zwischen zwei Maschinen finden oft auch Qualitätskontrollen statt, bei denen Präzision und Tempo der Näharbeit überprüft werden. Nicht so bei Woolpower! Unsere Näherinnen gehen von Maschine zu Maschine und sind ihre eigenen Qualitätsprüfer.

Daher ist das Namensschild auch gleichzeitig ein Qualitätssiegel und erinnert daran, dass hinter jedem Kleidungsstück ein Mensch steht, nämlich eine Person mit hoher Kompetenz auf ihrem Gebiet.



NAME: Eleonor H. Lubell

BERUF: Näherin

// Bei Woolpower entscheide ich persönlich darüber, ob das von mir genähte Teil den Qualitätsanforderungen entspricht. Und diese Verantwortung übernehme ich gerne, denn letztendlich habe ich ja das komplette Kleidungsstück genäht."



DAS NAMENSSCHILD - EIN GÜTESIEGEL

Die Näherinnen inspizieren jedes Teil minutiös und sind für die von ihnen genähten Produkte verantwortlich. Als eine Art Gütesiegel nähen sie ein Schild mit ihrem Namen in das fertige Kleidungsstück.

Das Namensschild sitzt neben dem Waschzettel. Sehen Sie in Ihrem Woolpower-Teil nach, wer Ihr Kleidungsstück genäht hat.



SO VERBREITEN WIR WÄRME IN DER GANZEN WELT

Wir verpacken all unsere Kleidungsstücke selbst in Kisten bzw. Sockenpacken. Unsere Produkte werden dann von unserem Lager aus in alle Welt versandt.

UNSERE WASCHANLEITUNG - DENN SIE KÖNNEN IHRE ZEIT BESSER NUTZEN

Unsere Produkte müssen nicht so oft gewaschen werden, da Wolle natürliche Selbstreinigungseigenschaften besitzt. Tun Sie also der Umwelt einen Gefallen und waschen Sie Ihre Teile nur, wenn's absolut notwendig ist. Meist reicht einfaches Lüften völlig aus.

WOLLE IST SELBSTREINIGEND

Die Fähigkeit der Wollfasern zum Absorbieren und Neutralisieren unangenehmer Gerüche sucht ihresgleichen. Wolle ist pflegeleicht, selbstreinigend und riecht nicht unangenehm. Das in der Wolle enthaltene Keratin zersetzt auf natürliche Weise die Bakterien auf Ihrer Haut, die unangenehme Gerüche verursachen.

Den Kern der Wollfasern bilden zwei Arten von Zellen, die unterschiedliche große Feuchtigkeitsmengen absorbieren. Dies verursacht eine ständige Bewegungsreibung zwischen den Zellarten, was einen mechanischen Selbstreinigungsprozess zur Folge hat.

Feuchtigkeit auf der Oberfläche von Textilien fördert das Bakterienwachstum, aber die Oberfläche von Wollfasern bleibt relativ trocken. Die Oberfläche der Wollfasern ist wasserabweisend, das schränkt das Bakterienwachstum und dadurch bedingte Bildung unangenehmer Gerüche ein.

WENN SICH WASCHEN NICHT UMGEHEN LÄSST - WOOLPOWER IST BEI 60 °C WASCHBAR

Irgendwann müssen Sie Ihr Woolpower-Kleidungsstück wohl doch mal waschen. Unsere Gestricke Ullfrotté Original und Woolpower LITE können in der Maschine bei 60 °C gewaschen und im Trockner bei niedriger Wärme getrocknet werden. Die Oberfläche der Wollfasern ist voller kleiner Schuppen, was beim Waschen derartiger Kleidungsstücke zu Flusenbildung führen kann. Allerdings sind die Woolpower-Produkte so behandelt, dass die Wolle in der Maschine waschbar ist.

MIT ODER OHNE WASCHMITTEL

Wenn Sie Textilien aus Wolle waschen, können Sie dazu Woolcare verwenden, unser eigenes Spezialwaschmittel für Wolle. Woolcare ist ein schonendes Mittel mit Lanolin, dem natürlichen Wollwachs, mit dem die hervorragenden Wollqualitäten beibehalten werden.

Sie können aber auch normale Waschmittel nehmen oder ganz auf Waschmittel verzichten. Klares Wasser reicht meist völlig aus.

Weichspüler sollte nicht verwendet werden und ist auch gar nicht erforderlich, da die Woolpower-Produkte von Anfang an kuschelig weich sind. Die Teile können auch im Trockner getrocknet werden (mittlere Hitze), aber nicht übermäßig. Dadurch können die Fasern nämlich beschädigt werden.



EIN KLEINES BUCH ZUM THEMA WÄRME

DIE PERFEKTE WÄRMEREGULIERUNG **2**
UNSER KÖRPER UND DIE TEMPERATUREN **6**
WARMHALTEN MIT KLEIDUNG **8**
DAS SCHICHTENSYSTEM **10**
SO HALTEN SIE IHRE FÜSSE WARM **12**
DAS FUNKTIONSMATERIAL DER NATUR **17**
ULLFROTTÉ ORIGINAL **20**
KIDS **24**
LITE **26**
SOCKEN UND ZUBEHÖR **28**
PROTECTION **30**
MERINOSCHAFE **32**
WÄRME FÜR 100 JAHRE **34**
UNSERE WASCHANLEITUNG **38**